



Material- und Fertigwarenlager effizient verbunden

JT International Germany GmbH

Köhl Maschinenbau GmbH plante und realisierte für JTI (Trier) eine komplexe Palettenfördertechnik für das Material- und Fertigwarenlager. Voraussetzung war, sowohl die vorhandene Fördertechnik als auch das bestehende Lagersystem in die neue Konzeption zu integrieren. Die Realisierung wurde während der laufenden Produktion durchgeführt.



Wareneingang mit Konturenkontrolle



Korrekte Paletten werden über Kettenförderer zum I-Punkt gefördert.



Paletten, die aus dem Materiallager ausgelagert werden sollen, werden über Fördertechnik an den Verfahrwagen übergeben.

Vollautomatisch: von der Rohware über die Produktion bis zur Kommissionierung

Die von Köhl Maschinenbau installierte Fördertechnik erzielt eine wesentliche Verbesserung der bisher semiautomatisch ausgerichteten Lagertechnik. Ein eigens von JTI entwickeltes Lagerverwaltungssystem und die komplette Automatisierung durch das Köhl-Fördersystem erlauben heute online-funktionierende Prozesse: Ein- und Auslagerung im Materiallager, Bereitstellung in der Kommissionierzone, Einlagerung der Produktionsware ins Fertigwarenlager, Tourenbereitstellung der Ware aus dem Fertigwarenlager für die LKW- oder für die Bahnverladung, Palettenauslagerung zur Kommissionierung/Versand sowie Ein-

lagerung von Anbruchpaletten ins Fertigwarenlager. Das Fördersystem ist auf zukünftige Anforderungen ausgerichtet. So ist die Anbindung einer Palettenwickelmaschine, die die Anbruchpaletten aus der Produktion für die Einlagerung neu mit Stretchfolie versieht, problemlos möglich.

Neben dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit und der Anlagensicherheit überzeugt das Fördersystem durch eine komfortable Steuerung. Eine Anlagen-Visualisierung stellt den Betriebszustand und die Belegung fortlaufend dar.

Die Produktionsware wird auf einem Höhenniveau von ca. 6.000 mm zum Senkrechtförderer geleitet. Dieser senkt die Palette um ca. 5.500 mm ab und übergibt sie dem Kettenförderer.

Auslagerungsförderer für Paletten, die aus dem Fertigwarenlager zur Bahnverladung oder Kommissionierung bestimmt sind.

Das Fließlager ist mit 12 Kanälen ausgestattet, in denen jeweils 18 Paletten für die LKW-Verladung bereitgestellt werden.



INFO • KONTAKT Köhl Maschinenbau GmbH · Diederhofener Str. 6-8 · D - 54294 Trier ·
Tel. +49 (0)651 81 08 - 200 · Fax +49 (0)651 81 08 - 208 · info@koehl.de · www.koehl.de